

Pressemitteilung

Yamaha bringt die SMT-Produktion beim Gebäudeautomations-Innovator Vimar voran

Aufbauend auf den bisherigen Erfolgen steigern die neuesten Sigma-Premium-Bestücker und das YRi-V 3D AOI-System die künftige Produktivität und Qualität

Yamaha Robotics SMT Section hat Vimar drei SMT-Bestücker Sigma G5SII und das neueste 3D-Inspektionssystem YRi-V geliefert. Vimar produziert Verdrahtungsgeräte, Systeme für intelligente Heim- und Gebäudeautomation, Video-Türsprechanlagen, CCTV-Systeme und Temperaturregelungen.



Das Logistik- und Produktionszentrum von Vimar - Italien

Vimar hat sich bezüglich seiner neuen SMT-Linie für Yamaha entschieden. Die neue Produktionslinie wird in diesem Sommer im neuen Logistik- und Produktionszentrum des Unternehmens in Marostica im Nordosten Italiens ihren Betrieb aufnehmen. Die neue Fertigungslinie bietet zusätzliche Produktionskapazitäten, die benötigt werden, um die steigende Marktnachfrage nach den Produkten von Vimar zu befriedigen, die modernste Technologien nutzen, um sicheres und energieeffizientes Wohnen zu ermöglichen. Dazu gehören intelligente Schalter, Heimautomationsprodukte, Klimasteuerungen, Türzugangssysteme und andere. Einige dieser Produkte basieren auf der drahtlosen Bluetooth®-Technologie oder dem KNX-Protokoll und sind in allen

Umgebungen weit verbreitet, von kleinen bis zu großen Gebäuden sowie auf Schiffen aller Größenordnungen.

„Intelligente Räume sind so konzipiert, dass sie komfortabel und vernetzt sind und die Nachhaltigkeit fördern. Wir sind der Überzeugung, dass sie auch stilvoll sein sollten – unser Ansatz wurde in ganz Europa mit Branchenpreisen ausgezeichnet“, erklärt Michele Campagnolo, Engineering Manager und Einkaufsleiter bei Vimar. „Wir verbinden in unseren Produkten großartiges, ästhetisches Design mit modernster Technologie. Unsere langjährige Zusammenarbeit mit Yamaha trägt dazu bei, dass alle unsere elektronischen Baugruppen von höchster Qualität sind.“



V.l.n.r: Michele Campagnolo, Loris Canderle, Marco Carraro, Stefano Lanaro, Enrico de Grandis

Vimar besitzt bereits drei G5SII-Bestücker von Yamaha und verfügt über umfangreiche Erfahrungen mit der Sigma-Plattform, da das Unternehmen seit mehr als 20 Jahren mit Yamaha-Key-Account-Manager Riccardo Fiocchi zusammenarbeitet. Laut Michele Campagnolo haben die vorhandenen Maschinen eine hervorragende Zuverlässigkeit und modernste Funktionen, die eine gleichbleibend hohe Bestückungsgeschwindigkeit und -genauigkeit gewährleisten. Er unterstreicht: „Als wir die Fabrik erweiterten und unsere neue Linie planten, entschieden wir uns erneut für den Sigma G5SII aufgrund seiner hervorragenden Leistung und um die Kompatibilität mit unseren bestehenden Feedern und Nozzeln sicherzustellen. Riccardo von Yamaha kennt unser Geschäft und die Werte, die wir aufrechterhalten wollen. So konnten wir mit seiner Hilfe die richtige Spezifikation für unsere Bedürfnisse finden.“



Die zwei Yamaha-Linien in Vimars neuem Produktionszentrum

In der bereits bestehenden Linie arbeiten die drei G5SII-Maschinen zusammen mit einem YSi-V 3D-AOI-System. Der YSi-V bietet eine Kameraauflösung von bis zu 12 Megapixeln und eine 4-Winkel-Inspektion mit mehreren Beleuchtungsfarben zur Optimierung der Genauigkeit. Die Mitarbeiter von Vimars Fertigungsteam sind mit dem YSi-V vertraut und schätzen seine Fähigkeit, Fehlerursachen schnell zu lokalisieren. Das AOI-System kann nahezu in Echtzeit die genaue Bestücker-Nozzle und Schablonenöffnung identifizieren, die von einem erkannten Fehler betroffen sind.

„Unser YSi-V AOI-System hat sich so gut bewährt, dass das brandneue YRi-V-System tatsächlich die einzige Wahl war, die wir für die neue Linie in Betracht gezogen haben“, fährt Michele Campagnolo fort. „Mit der KI-beschleunigten Bauteilerkennung und noch leistungsfähigeren Inspektionsmöglichkeiten können wir neue Produkte schneller im Markt einführen und uns dabei auf eine konsistente Prüfabdeckung verlassen. Dadurch können wir weiterhin neue Baugruppen entwickeln, die eine höhere Bauteildichte aufweisen, um mehr Funktionen in kompakteren Einheiten unterzubringen.“

Das YRi-V verfügt über ein verbessertes Beleuchtungssystem mit einem 8-Wege-Projektor. Das sorgt für abschattungsfreie Verhältnisse, die die Inspektion eng benachbarter Bauteile stark verbessern. Das neue System beinhaltet außerdem ein verbessertes Bildverarbeitungs-Subsystem, das die Inspektionszykluszeit um mindestens 60 % verkürzt, eine auf 20 Mio. Pixel erhöhte 4-Winkel-

Kameraauflösung und eine neue und verbesserte 5 µm-Objektivoption, die Defekte wie winzige Kratzer und Risse in den modernsten miniaturisierten Bauteilgehäusen erkennen kann. Darüber hinaus nutzt die eingebettete KI maschinelles Lernen, um die Auswahl von Bauteilbibliotheken zu automatisieren, neue Bauteildateien zu generieren und die Bewertung von Bauteilbildern nach bestandenen bzw. nicht bestandenen Inspektionen zu unterstützen.

„Die Sigma G5SII-Bestücker der neuesten Spezifikation bietet hohe Leistung bei gleichzeitiger Kompatibilität mit älteren Systemen, und die YRi-V 3D-AOI ist bereit, die schwierigsten und anspruchsvollsten Baugruppen zu prüfen“, kommentiert Riccardo Fiocchi von Yamaha. „Durch die Kombination beider Systeme in der neuen Linie konnte Vimar die Produktionskapazität erhöhen und gleichzeitig die Zukunftsfähigkeit der Investition sicherstellen. Es ist sehr erfreulich zu sehen, dass das Team für den Erfolg gerüstet ist, da der Markt für Gebäudeautomation weiter wächst und sich fortentwickelt.“

Über Yamaha Robotics SMT Section

Die Yamaha Surface Mount Technology (SMT) Section, eine Unterabteilung der Yamaha Motor Robotics Business Unit der Yamaha Motor Corporation, produziert eine umfassende Palette von Systemen für die Hochgeschwindigkeits-Inline-Elektronikmontage. Diese 1 STOP SMART SOLUTION umfasst Lotpastendrucker, Bestückungsautomaten, 3D-Lotpasteninspektionsmaschinen, 3D-Baugruppeninspektionsmaschinen, Flip-Chip-Hybrid-Bestücker, Dispenser, intelligente Bauteillagerung und Management-Software.

Diese Systeme, die den Yamaha-Ansatz in die Elektronikfertigung bringen, legen den Schwerpunkt auf eine intuitive Bedienerführung, eine effiziente Koordination zwischen allen Inline-Prozessen und eine Modularität, die es Anwendern ermöglicht, die neusten Fertigungsanforderungen zu erfüllen. Die Kompetenzen der Gruppe bei der Steuerung von Servomotoren und der Kamera-basierten Bildverarbeitungssysteme gewährleisten extreme Genauigkeit bei hoher Geschwindigkeit.

Die aktuelle Produktlinie umfasst die neueste YR-Maschinengeneration mit hochentwickelten Automatisierungsfunktionen für die Programmierung, Einrichtung und Umrüstung sowie die neue YSUP-Managementsoftware mit hochmodernen Grafiken und integrierter Datenanalyse.

Durch die Bündelung der Kompetenzen in den Bereichen Design und Technik, Herstellung, Vertrieb und Service gewährleistet die Yamaha SMT Section betriebliche Effizienz und einen einfachen Support-Zugang für Kunden und Partner. Mit regionalen Niederlassungen in Japan, China, Südostasien, Europa und Nordamerika bietet das Unternehmen eine wahrhaft globale Präsenz.

www.yamaha-motor-robotics.de